



Programmtitel: Entdeckt die Welt durch die Linse junger Künstler*innen

Diese Bildungseinheit wurde im Rahmen des Projekts BildungKlima-plus-56 erstellt. Das Projekt BildungKlima-plus-56 (2021-2024) dient der Ausweitung eines bundesweiten Netzwerks zur Klimabildung, dem BildungszentrenKlimaschutz Netzwerk.

Mehr Infos: <https://16bildungszentrenklimaschutz.de/>



Beschreibung für Kund*innen:

Klasse: Sek I

Dauer: 3h

Ort: Michael Horbach Stiftung, Wormser Str. 23, 50677 Köln

Die Kinder tauchen ein in eine faszinierende Reise durch Fotografie und Klimaschutz. In einem interaktiven 3-stündigen Workshop erhalten Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, die Ausstellung zu erkunden, sich über verschiedene Aufgabenstellungen zu den ausgestellten Fotos allein und in Kleingruppen mit der Klimakrise und den damit verbundenen Emotionen zu beschäftigen und gemeinsam ein Glücksgesetz zu erarbeiten.

Werde Teil dieses einzigartigen Bildungserlebnisses und entdecke die Kraft der Fotografie als Werkzeug für sozialen Wandel und Umweltbewusstsein.

Zentrale Botschaft, Kernaussage, Ziele:

Ausstellung entdecken, Kreativität mit und durch Fotos erleben. Fotografie als Werkzeug für sozialen Wandel und Umweltbewusstsein entdecken.

Ablauf Übersicht

| Zeit | Aktionsphasen |
|---------|---|
| 5´ Min | Begrüßung, Namensschilder Regeln für den Besuch in einem Museum |
| 5´ Min | Einführung in das Thema |
| 15´ Min | Jeder geht individuell durch die Ausstellung und füllt dabei einen Aufgabenzettel (Lieblingsfotos) aus |
| 10´ Min | Fragen zu den Bildern besprechen |
| 20´ Min | Besprechung des Aufgabenzettels: Welches ist dein Lieblingsfoto? Warum hast du es gewählt? |
| 15´ Min | Was haben die Bilder mit dem Klimawandel zu tun? Treibhauseffekt erklären |
| 15´ Min | Pause |
| 50´ Min | Kleingruppen bilden, Klimaglücksgesetz formulieren und hierzu ein Plakat gestalten |
| 20´ Min | Präsentation der Ergebnisse |
| 15´ Min | Foto der Ergebnisse und Post auf Social Media |
| 10´ Min | Abschluss und Reflektion |

Vor der Veranstaltung erledigen:

-

Gesamtmaterial:

- Kreppband, Edding
- Tafeln Treibhauseffekt
- Material für Klimaglücksgesetz
- Papier DIN A2
- Stifte, Buntstifte, Edding
- Arbeitsblätter

Ablauf

| Zeit/Ort/ Gruppe | Inhalt/Ablauf | Material |
|---------------------|--|--|
| Einstieg 5' | Begrüßung, Namensschilder Regeln zum Besuch im Museum Wir sind leise, nehmen Rücksicht auf die Ausstellungsstücke und andere Besuchende. | Kreppband, Edding |
| 5' Min | Einführung ins Thema Die Fotos sind im Rahmen eines Schulprojektes entstanden. Die Fotos haben Schüler und Schülerinnen gemacht, aber auch professionelle Fotografinnen und Fotografen. Die Ausstellung hat mit dem Thema „Klima“ und „Umwelt“ zu tun. Wir alle gemeinsam und jeder Einzelne kann durch sein Verhalten das Klima beeinflussen. | |
| 15' | Jeder geht individuell durch die Ausstellung und wählt sein Lieblingsbild | Aufgabenblatt (Lieblingsfoto) |
| 10' | Gibt es Fragen zu der Ausstellung? | |
| 20' | Besprechung der Bilder aus der Ausstellung <ul style="list-style-type: none"> Was sind das für Bilder? (Zeichnungen, Gemälde, Fotografien) Wer hat die Bilder gemacht? Welche Emotionen hattest du als du durch die Ausstellung gegangen bist? Welches ist dein Lieblingsbild? <ul style="list-style-type: none"> Beschreibe kurz, warum du dieses Foto gewählt hast. Was gefällt dir, was nicht? Was hättest du anders gemacht? | |
| 15' | Was haben die Bilder mit dem Klimawandel zu tun? <ul style="list-style-type: none"> Zu welchem Thema hängen hier Bilder? Welches Bild zeigt am besten das Thema XYZ (aufgreifen welche Themen die Kinder genannt haben, z.B. Ernährung, Wasser) Erklärung Treibhauseffekt | Bilder vom Treibhauseffekt |
| 15' | Pause | |
| 50' | In Kleingruppen ein Klimaglücksgesetz formulieren und ein Plakat zur Verbreitung gestalten <ul style="list-style-type: none"> Bildet eine Kleingruppe mit 3-4 Schülern Bearbeitet das Aufgabenblatt Entwickelt euer persönliches Klimaglücksgesetz Welcher Paragraph ist euch am wichtigsten? Gestaltet hierzu ein Plakat für einen Social Media Post | Arbeitsblatt Klimaglücksgesetz, DIN A2 Plakate Stifte |
| 20' | Präsentation der Ergebnisse | |

| | | |
|-----|---|--|
| 15´ | Fotografiert euer Poster und erstellt einen Post | |
| 10´ | Abschluss und Reflektion | |

Hintergrundinformationen:

Die KlimaBilderBox ist durch eine Kooperation zwischen der Campus Stadt Natur (Grün Berlin GmbH) und dem Förderverein NaturGut Ophoven e.V. im Rahmen des Projekts Bildung*Klima*-plus-56 entstanden. Das Projekt baut ein bundesweites Netzwerk mit außerschulischen Lernorten auf und bietet Fortbildungen an, um die Anzahl der Klimabildungsangebote zu erhöhen und qualitativ weiterzuentwickeln. Gefördert wird es vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative. Als niederschwelliges und vielseitig einsetzbares Bildungsmaterial ermöglicht die KlimaBilderBox sowohl an außerschulischen Lernorten als auch in der Schule einen thematischen Einstieg für die Klimabildung. Wie Monitoring-Studien zeigen, wird Klimabildung im schulischen Kontext vor allem in affinen Fächern (Erdkunde, Biologie, Wirtschaft und Politik) behandelt (Grund, J. & Brock, A. (2022)). Mit einer Lehrplananbindung an das Fach Kunst unterstützt die KlimaBilderBox den Prozess einer querschnittlichen Verankerung.

Das hier im Entwurf vorgestellte Bildungsmaterial zu Klima und Fotografie entstand im Rahmen des Projektes „Bildung*Klima*-plus-56“. Es zeigt Fotoarbeiten von Lernenden ab der 7. Klasse und einem weltweit engagierten professionellen Fotografieteam, s.u.

In den Jahren 2022 und 2023 erhielten die Herausgebenden mehr als 800 Fotos – mit sehr vielfältigen Darstellungen zum Thema „Klima“. Bei der Auswahl für die hier vorliegende KlimaBilderBox wurde versucht neben Vielfalt in der Abbildung, fotografische wie pädagogische Qualitätskriterien gleichermaßen zu berücksichtigen.

Die KlimaBilderBox erscheint als Entwurf zur Evaluierung in kleiner Auflage. Nach Rückmeldung von Schulen und Partner*innen, den Teilnehmenden und den Fotografierenden streben wir eine Veröffentlichung als Bildungsmaterial an.

Ergänzend zur Veröffentlichung sind für das Jahr 2024 konkret Ausstellungen geplant: in Berlin (Gärten der Welt), Köln (Michael Horbach Stiftung), in der Jugendkunstschule Berlin-Lichtenberg und in der Umweltstation mooseum in Bächingen an der Brenz.

Mit den Ausstellungserfahrungen aus dem Jahr 2024 sollen weitere Formate für Museen, Galerien usw. entwickelt werden (temporäre Ausstellung mit Fotografien an Stellwänden für Projekttag an Schulen usw.).

Fotografien

- 55 Fotografien (DIN A4) von den unten genannten Schulen bzw. professionellen Fotograf*innen sowie eine Miniaturansicht mit allen Fotografien (DIN A3)

Beteiligte Schulen

- Dossenberger-Gymnasium, Günzburg
- Oberstufenzentrum Lotis, Berlin
- Dathe-Gymnasium, Berlin
- Lise-Meitner-Gymnasium, Leverkusen

Professionelle Fotograf*innen

- Fabio Cian, Italien
- Esther Horvath, Deutschland
- Leslie Moreno Custodio, Peru
- Pia Harboure, Argentinien
- Yzza Slaoui, Marokko
- DOCKS Collective, Deutschland
- Julius Gervelmeyer, Fabiola Kuonen, Ilja Mirsky, Meredith Thomas und Jakob Wierzba, Deutschland

Literatur:

Grund, J. & Brock, A. (2022). Formale Bildung in Zeiten von Krisen – die Rolle von Nachhaltigkeit in Schule, Ausbildung und Hochschule. Kurzbericht des Nationalen Monitorings zu Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) auf Basis einer Befragung von > 3.000 jungen Menschen und Lehrkräften. Institut Futur, Freie Universität Berlin. <http://dx.doi.org/10.17169/refubium-36890>.